Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit

Forum Long Covid und ME/CFS. Ein neues Angebot der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Fachseminar F03

Long Covid und ME/CFS sind komplexe und dynamische Krankheitsbilder: Unterschiedliche Erklärungsansätze und neue Entwicklungen prägen ein Feld, das sich laufend verändert. Dieses neue Online-Forum greift aktuelle Entwicklungen und Kontroversen auf und ermöglicht eine differenzierte fachliche Einordnung.

Aktuelle Entwicklungen und Diskussionen im Blick behalten und Orientierung gewinnen

Long Covid und ME/CFS betreffen unzählige Menschen – als Erkrankte, Angehörige oder als Fachpersonen aus dem Sozial- und Gesundheitswesen.
Gleichzeitig zeigt sich das Feld komplex und teilweise widersprüchlich: Unterschiedliche Erklärungsansätze und Behandlungsmodelle erschweren die fachliche Orientierung ebenso wie die praktische Begleitung.

Das neue Forum Long Covid und ME/CFS setzt genau hier an. Es ergänzt das vierteilige Fachseminar zu Long Covid und ME/CFS um ein kompaktes Online-Format, in dem aktuelle Entwicklungen und Kontroversen zeitnah aufgegriffen und gemeinsam reflektiert werden können.
Im Zentrum der zweimal jährlich geplanten Reihe stehen der aktuelle Wissensstand, klinische Einordnungen sowie deren Bedeutung für Diagnostik, Fallverstehen, Beratung und interdisziplinäre Begleitung.
Moderiert wird die Reihe von Dr. phil. Cornelia Rüegger, die sich als Sozialwissenschaftlerin auf die sozialen Aspekte von Krankheit und Gesundheit spezialisiert hat und die Erkrankung auch aus Betroffenenperspektive kennt.

Im Fokus des ersten Forums stehen nervensystemorientierte bzw. neuroplastische Ansätze.
Sie gewinnen aktuell an Bedeutung, werden aber häufig unterschiedlich verstanden und eingeordnet. Das macht es für Fachpersonen und für Betroffene noch schwerer, sich in diesem ohnehin schon unübersichtlichen Feld zurechtzufinden.
Die Veranstaltung soll dem entgegenwirken. Sie ermöglicht eine erste strukturierte Einordung und eröffnet zugleich eine umfassende Perspektive auf einen konkreten klinischen Zugang.

Dr. med. Katrin Bopp vom Universitätsspital Basel stellt ihr multimodales, interprofessionelles Behandlungskonzept vor.
Sie veranschaulicht zentrale Elemente ihres Erklärungsmodells und gibt Einblick in ihre klinischen Erfahrungen.
Anschliessend folgt der Blick auf Möglichkeiten, Grenzen und die praktische Anwendbarkeit des Konzepts: Dr. med. Katrin Bopp greift Publikumsfragen auf und reflektiert sie im Gespräch mit Dr. phil. Cornelia Rüegger.

Zielpublikum
Fachpersonen aus allen Feldern der Sozialen Arbeit und angrenzenden Feldern, insbesondere:
• Schule/Bildung: Lehrpersonen, Schulleiter*innen, etc.
• Gesundheitswesen: Mitarbeitende der Spitex, Ärzt*innen, Kinderärzt*innen, Psycholog*innen; Ergotherapeut*innen, etc.
• IV- sowie KESB-Fachpersonen
• Casemanager*innen

Betroffene und Angehörige sind willkommen

Voraussetzungen
Das Forum richtet sich an Personen mit ersten Kenntnissen zu Long Covid und ME/CFS sowie Interesse an aktuellen fachlichen Entwicklungen und interdisziplinären Perspektiven. Der Besuch des vierteiligen Fachseminars «Long Covid & ME/CFS verstehen und interdisziplinär fachlich adäquat begleiten» wird empfohlen, ist aber keine Voraussetzung.

Datum
Donnerstag, 26. November 2026

Zeit
16.30 – 18.00 Uhr

Ort
Online (Zoom)

Kosten
CHF 50

Reduzierter Tarif
CHF 30 (für Betroffene bzw. bei Bedarf)

Dozierende
Dr. med. Katrin Bopp, Kaderärztin,
Medizinische Poliklinik, Universitätsspital Basel

Mitwirkung Diskussion
Cédric Habermacher, CFS Hilfe Schweiz

Leitung und Moderation
Dr. phil. Cornelia Rüegger
Institut Professionsforschung und -entwicklung
Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
T +41 62 957 21 31
cornelia.rueegger@fhnw.ch

Kontakt
Filomena Cali, Weiterbildungskoordinatorin
Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
T +41 61 228 52 82
filomena.cali@fhnw.ch

Anmeldung
Anmeldeschluss: 20. November 2026
www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-ar-beit/fachseminare

Anmeldeschluss
20. November 2026

Weitere Informationen
Vierteiliges Fachseminar «Long Covid & ME/CFS verstehen und interdisziplinär fachlich adäquat begleiten» unter www.fhnw.ch/de/soziale-ar-beit/weiterbildung/angebot/weiterbildun-gen/9899777

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten